



Goethe-Gymnasium Informationsabend



- Was ist an allen Schulen Hamburgs anders als früher ?
- Wie sieht das besondere Konzept des Goethe-Gymnasiums aus ?

2

Was ist anders als früher?

Schulzeitverkürzung auf 8 Schuljahre



- n An allen Gymnasien in Hamburg gilt:
- n *Ganztägige Schulorganisation, das heißt:*
- n *Ab Kl. 7 an 2-3 Nachmittagen verpflichtend (Regelfall)*
- n *Gleiche Unterrichtsmenge wie in 9 Jahren*
- n *= Höhere Stundenzahl pro Woche*
- n *Alternativ ab Kl. 7: Stadtteilschule – in Lurup sind das:*
- n *Luruper Hauptstr./Altonaer Volkspark,*
- n *Geschwister-Scholl-Gesamtschule (Osdorfer Born)*

3

Profiloberstufe Kl. 11 - 12



Ab 2009 läuft die neue Profiloberstufe:

- n 3 verpflichtende Kernfächer (D,M,Fremdsprache)
- n Profulfächer (nach Schule und Profil verschieden)
- n Wahlbereich (Auflagen)

Profile am GG (Profillfach)

1. 1. Naturwissenschaften (Physik)
2. 2. Musisches Profil (Musik *oder* Kunst)
3. 3. Gesellschaft und Informationstechnik (PGW)
4. 4. Sport und Pädagogik (Sport)



4

Schwerpunkte unserer Arbeit



- n Soziales Lernen und Förderprogramm
- n Naturwissenschaften und Computer, Robotik
- n Moderne Fremdsprachen, ‚fit für Europa‘
- n Umfassende musische Ausbildung in Musik, Kunst, Darstellendes Spiel
- n Berufsorientierung
- n Lernfeld Pädagogik

5

Fremdsprachenfolge



- n Englisch ab Kl. 5, mindestens verpflichtend bis Kl. 10
- n *Französisch oder Spanisch* ab Kl. 6, mindestens verpflichtend bis Kl. 10 (9 - bei Neuaufnahme ab 10)
- n *Ab Kl. 8 Latein wählbar als 3. Fremdsprache* oder die gering angewählte Sprache aus Kl. 6 (freiwillig)
- n Fremdsprachenkonzept ab Kl. 10: Dritte moderne Fremdsprache bis zum Abitur
- n In Kursen der Ganztagschule auch (bei Anwahl): Chinesisch, Dari/Farsi, Russisch, Arabisch, weitere Sprachen möglich

6

Gründe für die Sprachenfolge



- n Kenntnis von zwei modernen Fremdsprachen für Wirtschaft, Europäische Integration und viele Studienfächer unverzichtbar
- n Ermöglichung des Latinums auf freiwilliger Basis
- n (Kennen)lernen weiterer Fremdsprachen im europäischen Wettbewerb sinnvoll



7

Musik – reichhaltiges Angebot



- n Unterstufenchor, Großer Chor, Kammerchor
- n Schulorchester
- n Bigband
- n Bandbetreuung, Combos
- n Instrumentalunterricht in den Räumen der Schule:
 - u Geige, Cello, Gitarre, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Schlagzeug, E-Bass, Kontrabass, Querflöte, ggf. weiteres
- n Mehrere Aufführungen im Schuljahr:
„Kultur für den Stadtteil“

8

Naturwissenschaften und Computer



- n 4 Stunden Naturwissenschaften in Kl. 5/6
- n Naturwissenschaftliches Praktikum in Kl. 10
- n Gegenwärtig: Leistungskurse in Physik, Chemie, Biologie
- n Doppelstunde zum Experimentieren in Physik und Chemie mit halber Klasse im Jg. 8 ohne Unterrichtsausfall
- n Mehr als 150 PCs bzw. Notebooks
- n 10 Interaktive Smartboards
- n Informatikkurse ab Kl. 8, ausgebildeter Informatiklehrer, Informatik LK
- n Roboter und Programmierung
- n Kurse in Web-Design, Grafik-Design
- n Cassy-Messsystem (Messen und Regeln mit PC)
- n AG's und Wahlkurse für Kl. 5/6 und 7-10: Experimentieren und Forschen

9

Berufsorientierung



- n Gütesiegel für vorbildliche Berufsorientierung 2006-12 (nur wenige Gymnasien rezertifiziert)
- n 3wöchiges Betriebspraktikum in Kl. 9
- n 3wöchiges Berufspraktikum in Kl.11
- n Verpflichtende Schülerfirma in allen 8. Klassen
- n Kooperationspartner von HASPA
- n Berufsinfobörse, externe Bewerbungstraining
- n Hochulinformationstage in Jg. 11
- n regelmäßige Berufsberatung in der Schule durch die Agentur für Arbeit

10

Ganztagschule am Goethe-Gymnasium



Gebundene Ganztagschule in einem zeitlich flexiblen Modell,

- 4 Tage Unterricht mit Mittagspause (Mo-Do) garantierte Beschulung bis 14.15 Uhr
- Verzahnung von regulärem Unterricht mit
 - * Zeiten für selbständiges Arbeiten unter Aufsicht (Studienzeiten, ‚Hausaufgabenhilfe‘)
 - * Wahlkursprogramm (sportliche, musische und Hobbykurse etc.)
 - * Förderprogramm (Begabtenförderung in Profikursen und Defizitförderung)
- Anrechnung von Probenzeiten für schulübergreifende Ensembles wie Orchester, Chören oder Schulmannschaften
- Anrechnung des schulischen Instrumente Lernens

11

Sanfter Beginn der GTS in Kl. 5/6



- „ 31 Stunden Pflichtunterricht wie bisher
- „ Mittagspause an vier Tagen (Mo-Do)
- „ 1 Stunde Studienzeit (Kernfach) zusätzlich
- „ 1-2 Stunden Förderunterricht zusätzlich bei Förderbedarf – Vorrang vor Wahlangeboten
- „ 1 Stunde Wahlangebot verpflichtend, zur Auswahl: Schulaufgabenhilfe, Chor, Instrument lernen, Freizeitkurse (z.B. Sport), Profikurse (Begabtenförderung)

Ergebnis: 33 Std. minimal, 34 Std. bei Förderbedarf
(zzgl. Mittagspause)

12

Ganztagschule in Kl. 7-10



- n Verpflichtender Schulbesuch von 37 Stunden (davon 34 Stunden Unterricht) pro Woche á 45 Minuten, zzgl. Mittagspause,
- n 4 Tage Nachmittagsunterricht, garantierte Beschulung bis 14.15, dabei
- n * 2 ‚lange‘ Unterrichtstage bis 15.55 Uhr und
- n * 2 Tage mit wählbarem Kursprogramm,
- n * in Kl. 7/8 eine Studienzeitstunde extra zur Reduzierung der ‚Haus‘-Aufgaben
- n Anrechnung von Ensemblezeiten

13

Möglicher Stundenplan einer GTS

Klasse 5 und 6



U, Klas.Rat: Unterrichtlicher Bereich, K: außerunterrichtlicher Kursbereich, Fördern

8.00-8.45	U	U	U	U	U
8.50-9.35	U	U	U	U	U
10.00-10.45	U	U	U	U	U
10.50-11.35	U	U	U	U	U
11.35-12.35	Mittagspause				U
12.35-13.20	Studienzeit				U
13.25-14.10	KlasRat	U	U	U	frei
14.20-15.05	U	U	K/F	K(z.B. Chor)	frei
15.10-15.55	K	K/F	frei	K/F	frei
16.00-17.30	Frei	frei	frei	frei	frei

Möglicher Stundenplan einer GTS

Klasse 7 –10



U, Klas.rat: Unterrichtslicher Bereich, K: außerunterrichtlicher Kursbereich

8.00-8.45	U	U	U	U	U
8.50-9.35	U	U	U	U	U
10.00-10.45	U	U	U	U	U
10.50-11.35	U	U	U	U	U
11.35-12.35	Mittagspause				U
12.35-13.20	U/StuZ	U/StuZ	U/StuZ	U/StuZ	U
13.25-14.10	KlasRat	U	U	U	frei
14.20-15.05	U	U	K/F	U	frei
15.10-15.55	U	K/F	frei	U	frei
16.00-16.45	frei	frei	frei	frei	frei

Kursprogramm 2009/10

Beobachtungsstufe



Kursnr.	Kursbezeichnung
1	Fußball Jungen
2	Fußball Mädchen
3	Zirkuskünste
4	HipHop
5	Klettern
6	Mädchengruppe
7	Outdoor für Jungen
8	Schulaufgabenhilfe I und II
9	Naturwissenschaften Forscherclub
10	Roboter
11	Profikurs Mathematik
12	Gitarrenkurs Kl. 6
13	Geschenkwerkstatt für Mädchen
14	Yoga, Spiel u. Entspannung
15	Schach
16	Schreib- und Lesewerkstatt
17	Orchester
18	Chor
19	Musikinstrument Einzelunterricht

16

Kursprogramm 2009/10 für Klasse 7-10



001	Latein
002	Förderkurs Deutsch 7
003	Förderkurs Deutsch 8 I
004	Förderkurs Deutsch 8 II
005	Förderkurs Englisch 7
006	Förderkurs Englisch 8
007	Förderkurs Englisch 9
008	Förderkurs Mathe 7
009	Förderkurs Mathe 8
010	Förderkurs Spanisch 7
011	Förderkurs Spanisch 8
012	Profikurs Forscherclub
013	Profikurs Roboter
014	Profikurs Schlierzeitung
015	Badminton 7 / 8
016	Badminton 9 / 10
017	Basketball
018	Flamencotanz
019	Fußball Jungen - FC St. Pauli
020	Klettern Anfänger
021	Klettern Anfänger

022	Klettern Anfänger
023	Klettern Fortgeschritten
024	Ringern und Raufen
025	Standardtanz
026	Fotografie
027	Mal- und Zeichenkurs
028	Mal- und Zeichenkurs
029	Big Band
030	Chor
031	Gitarre Fortgeschritten
032	Instrumentalunterricht
033	Orchester
034	Filmkurs
035	Bildbearbeitung
036	LEGO-Roboter
037	Prefects
038	Support Bühnentechnik
039	Support Lehrmittelbucherei
040	Support Medien
041	Erste Hilfe
042	Kochkurs
043	Schreibmaschine-Schreiben
044	Outdoor und Survival

045	Schach
046	Studienzeit I
047	Förderkurs Französisch
048	Studienzeit II
049	Studienzeit III
050	Studienzeit IV

17

Einrichtungen und Angebote



- n Cafe Goethe – Versorgung der Schüler mit Brötchen, Getränken und Obst von 8.30 – 13.00 von Müttern/Vätern für die Kinder
- n Mensa mit 4 Wahlmenüs, elektronische Bezahlung und Bestellung, frische Zubereitung von Salaten, zusätzlicher Pasta-Point mit Tiefkühlelementen Nudelgericht auch gegen Barzahlung
- n Aktive Pause – freies Spiel in den Turnhallen beaufsichtigt durch geschulte OberstufenschülerInnen, Spieleausgabe für den Schulhof
- n Aufenthaltsräume für Spiele, Ruheräume, Bibliothek, Pausenhalle mit Spielen

18